

# VORSTELLUNG UND SACHSTANDSBERICHT

PSP Treis-Karden, PSP Zell, PSP  
Gillenbeuren

# ÜBERSICHT DER THEMEN

---

- Entstehung der PSP
- Rahmenbedingungen
- Aufgaben nach dem LPflege ASG/DVO
- Pflegestützpunkt Personalisierung
- Gemeinsame Aufgabenwahrnehmung
- Wer empfiehlt uns?
- Anzahl der Kontakte
- Kontaktaufnahme
- Angebotsstruktur
- Alter & Geschlecht
- Öffentlichkeitsarbeit
- Netzwerkarbeit
- Ausblick 2024
- Kontaktdaten

# ENTSTEHUNG

---

- Bereits seit 1995 gab es in Rheinland-Pfalz flächendeckend 135 miteinander vernetzte Beratungs- und Koordinierungsstellen (BeKo's).
- Seit dem 01.01.2009 hat das Land in Zusammenarbeit mit den Kommunen, den Kranken- und Pflegekassen und den Trägern der Fachkräfte der Beratung- und Koordinierung ein umfassendes Beratungs- und Unterstützungsangebot für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige geschaffen.

# RAHMENBEDINGUNGEN

## § 7 c SGB XI

Allgemeinverfügung

Landesrahmenvertrag zur Arbeit + Finanzierung der PSP

Musterstützpunktvertrag zur Errichtung des jeweiligen PSP

LPflegeASG/-  
DVO



## § 7 b SGB XI

Auf Wunsch des Versicherten – Beratung in häuslicher Umgebung

## § 7 a SGB XI

Pflegeberatungsrichtlinien GKV-SV ( § 7a)

Empfehlungen GKV-SV  
Anzahl/Qualifikation der Berater ( § 7a)

Evaluation GKV-SV ( § 7a Abs. 9)

PG 1 Statistik

# AUFGABEN NACH LPFLEGE ASG/DVO

- Trägerunabhängige Information- und Beratung, sowie Unterstützung pflegebedürftiger Menschen und deren Angehörige über u.a.
- Pflegerische Angebotsstruktur
- Angebote zur Unterstützung im Alltag
- Neue Technologien in der Pflege
- Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes

# AUFGABEN NACH LPFLEGE ASG/DVO

- Präventive und sonstige Angebote im Vor- und Umfeld der Pflege
- Vermittlung- und Koordinierung von Angeboten
- Beschwerden im Bereich Pflege
- Förderung der Selbsthilfe
- Erhalt und Stärkung der Familien- und Nachbarschaftshilfe
- Netzwerkarbeit- und Projektarbeit
- Bürgerschaftliches Engagement

# AUFGABEN NACH LPFLEGE ASG/DVO

- Zusammenarbeit mit Diensten, Einrichtungen, Anbietern verschiedener Angebote, mit den Landkreisen und kreisfreien Städten und allen Menschen, im Rahmen des bürgerlichen Engagements
- Zusammenarbeit im Rahmen der Pflegestrukturplanung und der regionalen Pflegekonferenz

# Pflegestützpunkte – Personalisierung



Arbeitgeber Träger d. Fachkraft

Fachkraft der  
Beratung und  
Koordinierung

1 Vollzeitkraft

Land bis 80% der  
Personalkostenpau-  
schale von 64.780 €  
+ Sachkostenpau-  
schale von 5.000 €  
25 % der Gesamtkosten  
tragen die Kranken- und  
Pflegekassen

Träger der  
FK tragen  
mind. 20%  
der  
Personal-  
kosten

Arbeitgeber Pflegekassen

Pflegeberater der  
Pflegekassen

0,5 Vollzeitkraft

Pflege- Krankenkassen  
übernehmen 100% der Personal-,  
Reise- und Fortbildungskosten

Stellenumfang

Finanzierung  
des Personals



## Gemeinsame Aufgabenwahrnehmung

Aufgaben der  
Fachkraft der Beratung  
und Koordinierung gemäß  
*LandesPflegeASG/DVO*

Pflegeberatung nach  
§ 7a SGB XI und Aufgaben  
nach § 7c SGB XI

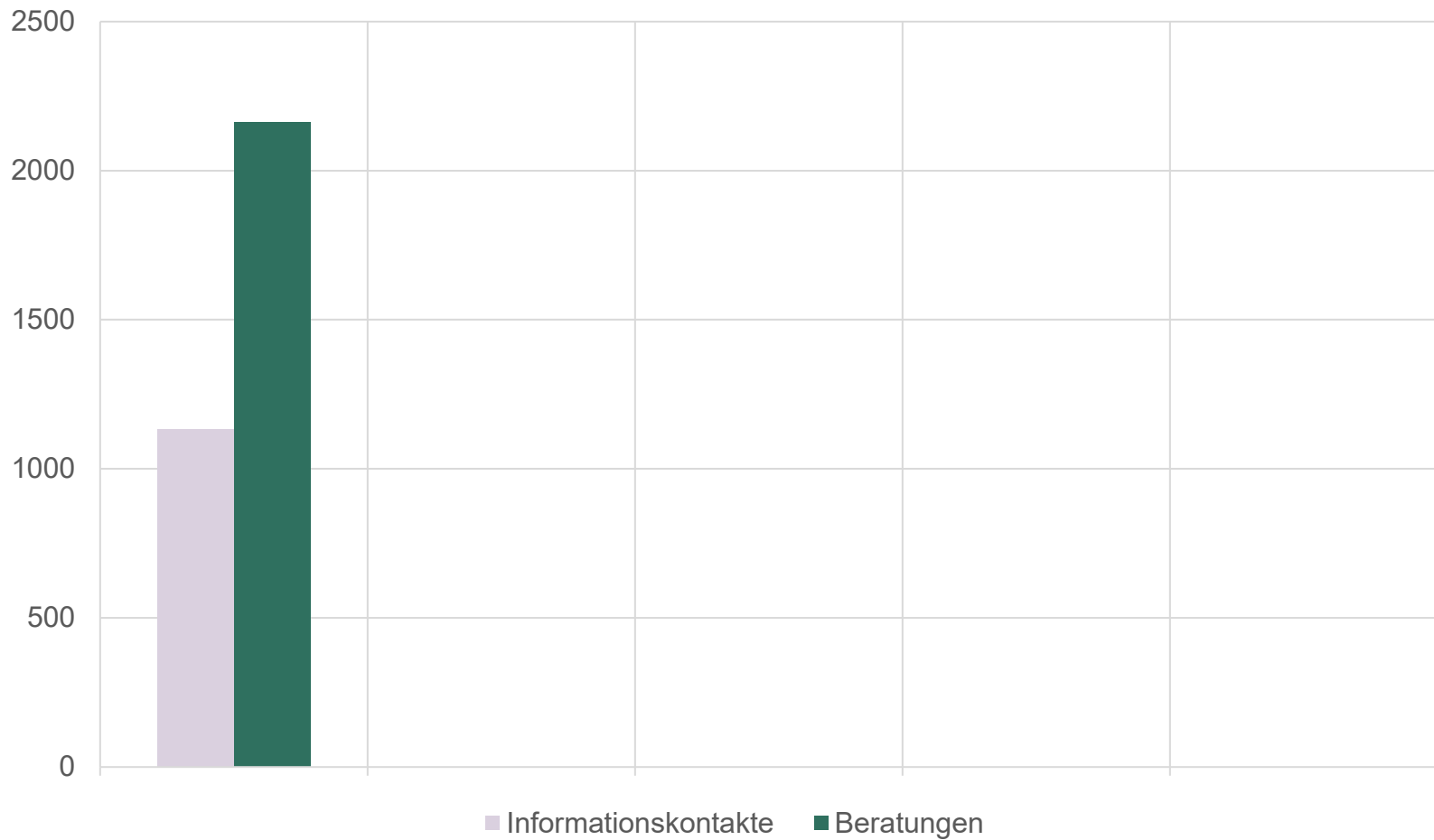
Gemeinsame Aufgabenwahrnehmung  
durch die Mitarbeiter:innen  
der  
**Pflegestützpunkte**

# WER EMPFIEHLT UNS?

---

- Haus- und Fachärzte
- **Pflegedienste**
- Krankenhaus
- Andere Beratungsstellen
- Gemeindeschwester+
- **Kranken- und Pflegekassen**
- Andere Behörden
- **Mund-zu-Mund Propaganda/ PSP Bekannt**
- Flyer/ Internet/ Zeitung / TV

# ANZAHL DER KONTAKTE 2022



# KONTAKTAUFNAHME

## Die TOP 3 der Kontaktaufnahme

### Wer hat Kontakt aufgenommen?

- Angehörige
- Betroffene
- Andere Beratungsstellen

### Form der Information:

- Telefon
- Persönlich/ offene Sprechstunde
- E-Mail

# KONTAKTAUFNAHME

---

## Die TOP 3 der Kontaktaufnahme

### Welche Information wurde erfragt:

- Antrag auf Pflegeleistung/ pflegerische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger

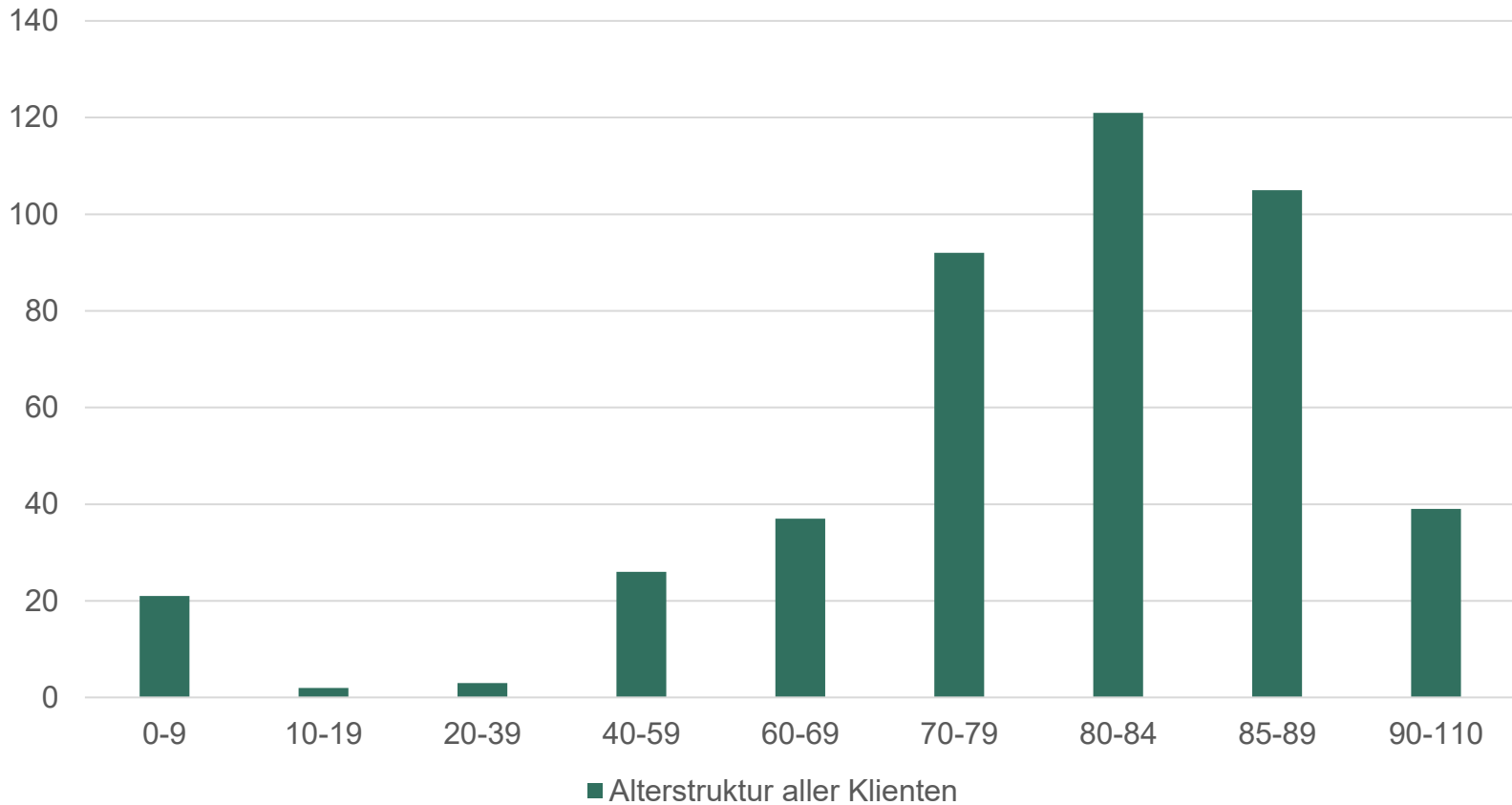
# ANGEBOTSSTRUKTUR

---

- Informationen zu hauswirtschaftlichen Hilfen, Hausnotruf, Essen auf Rädern
- Ambulante Pflege
- Tages-, Nacht-, Kurzzeit-, Verhinderungs- oder Dauerpflege
- Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung, sowie nach dem Sozialgesetzbuch XII (Sozialhilfe) und anderen SGB
- Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige
- Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung
- barrierefreies Wohnen und Wohnraumanpassung
- und vieles mehr

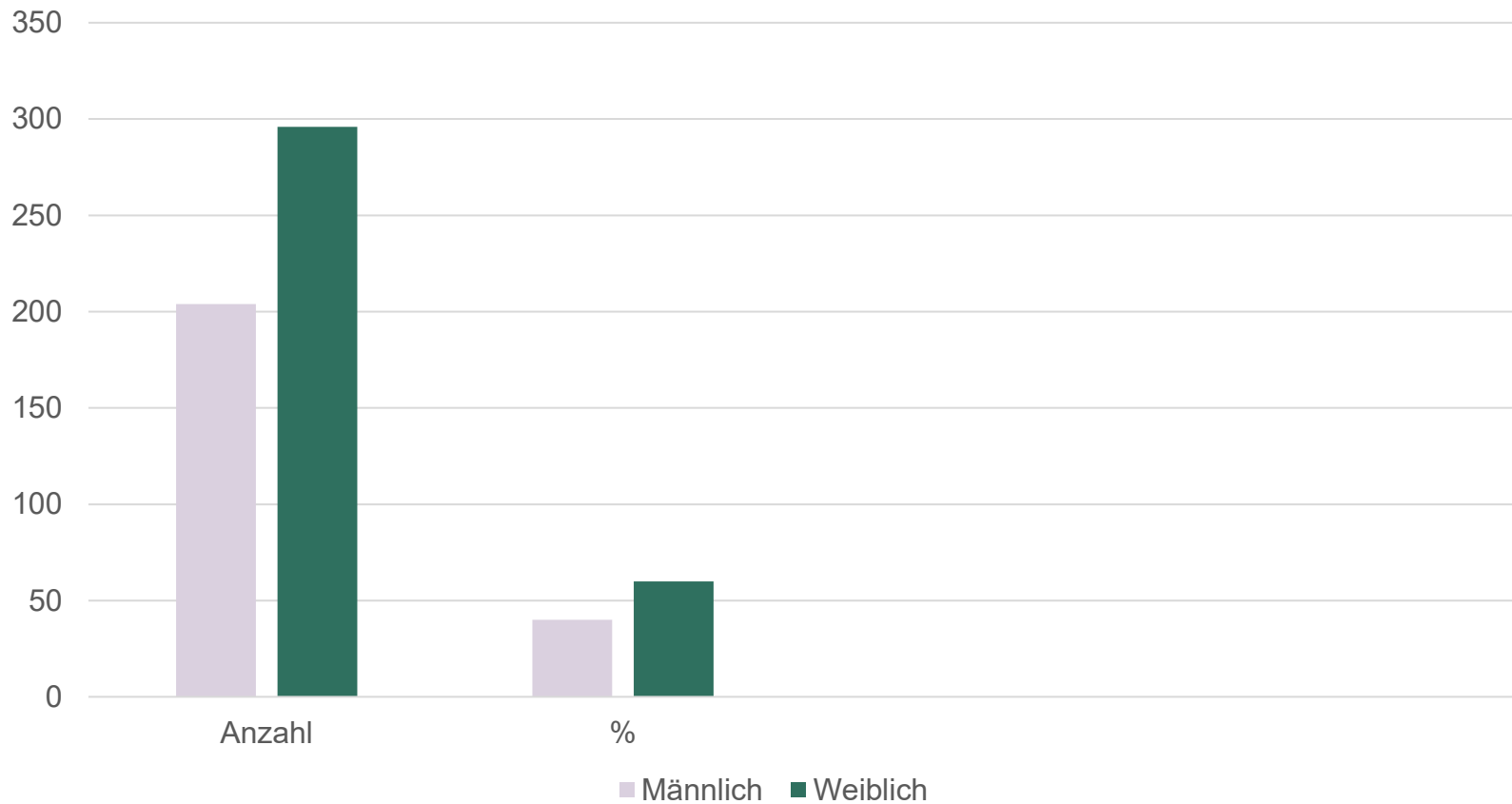
# ALTER & GESCHLECHT

Alterstruktur aller Klienten



# ALTER & GESCHLECHT

Geschlechterverteilung aller Klienten





# ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

---

In der Öffentlichkeit präsentieren wir uns durch:

- Pressearbeit
- Flyer, die z.B. bei Hausärzten ausliegen
- Infoveranstaltungen zu pflegerischen und anderen Themen
- Veranstaltungen z.B. Netzwerk Demenz
- Sprechstunden außerhalb des PSP
- Gesprächskreise für pflegende Angehörige
- Pflegekurse für pflegende Angehörige
- Netzwerkarbeit
- Arbeitskreise

# NETZWERKARBEIT

---

## Unsere Netzwerkpartner sind unter anderem:

- die Verbandsgemeinden
- Kreisverwaltung/ sozialpsychiatrischer Dienst/ Hilfe zur Pflege
- Betreuungsgericht/- behörde/ Betreuungsvereine SKM und AWO
- das Mehrgenerationenhaus
- die Gemeindeschwester+/ Digibotschafter
- Pflegedienste/ Pflegeeinrichtungen
- Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege
- Hausärzte
- Krankenhaussozialdienste
- Physiotherapiepraxen/ Sanitätshäuser/ Apotheken

# NETZWERKARBEIT

---

## Unsere Netzwerkpartner sind unter anderem:

- die SEKIS bzw. Selbsthilfegruppen im Kreis
- Verbraucherzentrale und VDK
- Regionale Pflegekonferenz/ Netzwerk Demenz und Unterarbeitsgruppen
- Caritas TreffPunkt Zell & Treis-Karden
- Selbständige Hauswirtschaftler\*innen/ Betreuungsdienste
- Amb. Hospiz- und Palliativdienste/ Hospizverein
- Fachkräfte für Kinästhetik/ Demenz
- Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB
- ...

# AUSBLICK FÜR 2024

---

- Weiterführen der Gesprächsgruppen
- Neue Gesprächsgruppe in Kaisersesch implementieren
- Je PSP 2 Veranstaltungen pro Jahr zu verschiedenen Themen z.B.
  - Pflegekurs für pflegende Angehörige zum Thema Kinästhetik
  - Pflegekurs für pflegende Angehörige zum Thema Demenz
  - Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Demenz
- Themeneingabe der Verbände für 2024 „gute Pflege Zuhause“.

# PFLEGESTÜTZPUNKTE IM KREIS COCHEM- ZELL



## Pflegestützpunkt Gillenbeuren

Gartenstr. 17, 56825 Gillenbeuren

### **Beratungsgebiet:**

VG Ulmen, VG Kaisersesch (ohne Binningen, Brieden, Brohl, Dünfus, Forst, Kail, Mönthenich und Roes)

**Brigitte Boost: Tel.: 02677-95942-35,**

brigitte.boost@pflugestuetzpunkte-rlp.de

**Ilonka Rocker: Tel.: 02677-95942-35,**

ilonka.rocker@pflugestuetzpunkte-rlp.de

**Birgit Brengmann: Tel.: 02677-95942-34,**

birgit.brengmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

## Pflegestützpunkt Treis-Karden

Im Palert 31, 56253 Treis-Karden

### **Beratungsgebiet:**

VG Cochem-Land (ohne Ediger-Eller und Bremm), Binningen, Brieden, Brohl, Dünfus, Forst, Kail, Mönthenich und Roes

**Anette Krämer: Tel.: 02672-9129400,**

anette.kraemer@pflugestuetzpunkte-rlp.de

**Daniela Metzen: Tel.: 02672-9129383,**

daniela.metzen@pflugestuetzpunkte-rlp.de

**Florence Gräfen: Tel.: 02672-9129400**

florence.graefen@pflugestuetzpunkte-rlp.de

## Pflegestützpunkt Zell

Barlstr. 7, 56856 Zell (Mosel)

### **Beratungsgebiet:**

VG Zell-Land und die Gemeinden Bremm und Ediger-Eller

**Adelheid Binz: Tel.: 06542-9615-38,**

adelheid.binz@pflugestuetzpunkte-rlp.de

**Ute Hieronimus: Tel.: 06542-9615-39,**

ute.hieronimus@pflugestuetzpunkte-rlp.de

VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT